

Liebe Mitglieder,

nach längerer Pause erhalten Sie heute unsere aktuellen BGS-News. Wir möchten Sie hiermit ab sofort wieder in regelmäßigen Abständen zu wichtigen Ereignissen informieren. Für die zukünftigen Ausgaben nehmen wir gerne Ihre Anregungen mit auf. Haben Sie aktuelle Themen, zu denen im BGS-News berichtet werden sollte? Möchten Sie die BGS-Mitglieder zu aktuellen Entwicklungen in Ihrem Unternehmen informieren? Melden Sie sich gerne bei uns.

Nutzen Sie auch die Gelegenheit und besuchen uns an unserem Stand bei dem 30. Kasseler Abfall- und Ressourcenforum vom 10. – 12. April 2018 oder bei der IFAT vom 14. – 18. Mai 2018 in München.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018,

Ihr Team der BGS-Geschäftsstelle

## **AUS DER GESCHÄFTSSTELLE**

### **Mitgliederstand zum 01.01.2018**

Ordentliche Mitglieder	32
Korporative Mitglieder	6
Fördernde Mitglieder	20
<u>Freie Mitglieder</u>	<u>1</u>
Gesamtanzahl Mitglieder	59

### **Neue Mitglieder**

Nachfolgende Unternehmen sind in 2017 als Mitglieder in die Gütegemeinschaft Sekundärbrennstoffe und Recyclingholz aufgenommen worden:

- Schmidmeier NaturEnergie GmbH
- A Tec Production and Services GmbH
- Reconcept Peters GmbH & Co. KG
- Winkelmann Recycling GmbH

### **Überblick RAL-Gütesicherungen**

RAL-GZ 724/1	8 Anlagen
RAL-GZ 724/2	5 Anlagen

### **Neuer Kollege**

Seit Ende 2017 unterstützt Herr Claas Fricke die BGS-Geschäftsstelle im Bereich der Gütesicherung. Herr Fricke ist Bauingenieur mit der Fachrichtung Wasser- und Abfallwirtschaft und ist neben seinem Masterstudium für den BGS e. V. tätig.

Sie erreichen Herrn Fricke unter  
Tel.: 0251 83 65 154  
Email: [fricke@bgs-ev.de](mailto:fricke@bgs-ev.de).

## **MITGLIEDERVERSAMMLUNG UND FACHTAGUNG 2017**

Am 16. November fand die Mitgliederversammlung der Gütegemeinschaft Sekundärbrennstoffe und Recyclingholz e. V. (BGS) auf dem Gut Havichhorst in Münster statt.

In seinem Geschäftsbericht führte Michael Sudhaus (ABG mbH), Vorstandsvorsitzender des BGS e. V. aus, dass der Verein weiterhin auf allen Ebenen der Abfallwirtschaft als Garant für die Qualitätssicherung bei der Sekundärbrennstoffherstellung steht. Dies zeigt sich auch an vier neuen Mitgliedern, die im Jahr 2017 dem Verein beigetreten sind. Die wachsende Bedeutung der Qualitätssicherung bei der Herstellung von Sekundärbrennstoffen wird auch an der steigenden Anzahl an Gütezeichentnehmern deutlich.



(von links nach rechts: Michael Sudhaus (Vorstandsvorsitzender BGS e. V.) Dr. Thomas Glorius (Vorsitzender BGS-Güteausschuss), Andreas Malinowski (Pader Entsorgung GmbH & Co. KG), Twan Verheijen (emrec GmbH)

**Bild 1:** Übergabe der Gütezeichen RAL 724 im Rahmen der BGS-Mitgliederversammlung

So wurden in 2017 weitere zwei Unternehmen im Rahmen der Mitgliederversammlung mit dem Gütezeichen 724 ausgezeichnet.

Die Gütezeichen werden zukünftig von der Pader Entsorgung GmbH & Co. KG sowie der emrec GmbH (Bild 1) geführt. Mit den ausgezeichneten Unternehmen steigen die gütegesicherten Sekundärbrennstoffmengen auf über 500.000 Mg/a. Drei weitere Unternehmen werden voraussichtlich im Jahr 2018 mit der Gütesicherung beginnen.

Nachdem die gütegesicherten Mengen in 2016 deutlich auf ca. 430.000 Mg/a gesteigert werden konnten, wurde die 500.000 Mg-Marke im Jahr 2017 überschritten. Damit werden mittlerweile nahezu 20 % der jährlichen Sekundärbrennstoffmengen gütegesichert eingesetzt. Auch im Jahr 2018 wird ein weiterer Anstieg auf dann ca. 550.000 Mg/a erwartet (vgl. Bild 2).

Diese positiven Entwicklungen sind vor allem darauf zurückzuführen, dass steigende Substitutionsraten vor allem in Zementwerken ein erhöhtes Qualitätsbewusstsein bei den eingesetzten Sekundärbrennstoffen erfordert. Die Gütesicherung des BGS e. V. bietet hierfür einen anerkannten Nachweis der Qualität und somit eine gute Grundlage für Vertragsverhandlungen und im Rahmen von Genehmigungen.

Neben dem zentralen Thema der Gütesicherung hat der BGS e. V. in 2017 verschiedene abfallwirtschaftliche Fragestellungen fachlich begleitet, so z. B. die Novellierungen der Gewerbeabfallverordnung und des BREF „Waste Treatment“ oder auch die Frage der besonderen Ausgleichsregelung für stromintensive Unternehmen im EEG sowie bei der Energie- und Stromsteuer. Auch bei der Themenroute des Klimaschutzes durch Kreislaufwirtschaft ist der BGS e. V. begleitend tätig. Besonders erfreulich ist hier auch, dass die REMONDIS GmbH Region Rheinland mit ihrer Sekundärbrennstoffaufbereitung durch die KlimaExpo NRW ausgezeichnet wurde. Dieses unterstreicht die Bedeutung der Mitverbrennung für den Klima- und Ressourcenschutz ebenso, wie die Auszeichnung der ELM Recycling GmbH & Co. KG als eines von 100 exzellenten Praxisbeispielen für Ressourceneffizienz – eine Initiative des baden-württembergischen Umweltministeriums sowie Vertretern der Wirtschaft.

Im formalen Teil der Mitgliederversammlung wurde Herr Manfred Eßmann (Lindner Recyclingtech GmbH) zum Rechnungsprüfer gewählt; er übernimmt dieses Amt für die nächsten zwei Jahre gemeinsam mit Frau Dr. Gabriele Börger (ELM Recycling GmbH & Co. KG). Weitere Wahlen standen in diesem Jahr nicht an.

Aus dem Güteausschuss wurde Herr Dr. Detlef Spuziak-Salzenberg, langjähriges Mitglied des Güteausschusses und Gründungsmitglied des BGS e. V., verabschiedet.



von links nach rechts: Michael Sudhaus (Vorstandsvorsitzender BGS e. V.), Dr. Thomas Glorius (Vorsitzender BGS-Güteausschuss), Dr. Spuziak-Salzenberg (swb)

**Bild 2:** Verabschiedung von Dr. Detlef Spuziak-Salzenberg im Rahmen der BGS-Mitgliederversammlung 2017

Die anschließende gut besuchte Fachveranstaltung stand in diesem Jahr unter dem Thema: „Kein Recycling ohne energetische Verwertung!“. Nachdem der aktuelle Stand und die Perspektiven der Energiegewinnung von Abfällen in Deutschland bis zum Jahr 2030 von Prof. Dr.-Ing. Peter Quicker (RWTH Aachen) dargestellt wurde, wurde die Frage der Hochwertigkeit der energetischen Verwertung durch ein Impulsreferat von Dr.-Ing. Stefan Vodegel (CUTEC-Institut) zur Differenzierung der energetischen Verwertung am Kriterium der Energieeffizienz und einer sich anschließenden Podiumsdiskussion mit Vertretern

verschiedener Verbände (ASA, bvse, ITAD, VDZ) intensiv beleuchtet.

Der zweite Teil stand ganz im Zeichen aktueller Veränderungen in der Kreislaufwirtschaftspolitik und deren Auswirkungen auf Sekundärbrennstoffe – fokussiert wurden hier verschiedenste Abfallströme zur energetischen Verwertung. Neben der qualitativen Abgrenzung der stofflichen und energetischen Nutzung von Altholz bei der Spanplattenproduktion (Dr. Axel Knörr, Pfeleiderer Deutschland GmbH) wurden das neue Verpackungsgesetz und seine Auswirkungen auf LVP-Sortierreste (Michael Wiczorek, Lobbe Entsorgung West GmbH & Co. KG) ebenso beleuchtet, wie die Auswirkungen eines Kunststoffrecyclings und der dabei anfallenden Reste auf die Qualität von Sekundärbrennstoffen (Stephan Eing, Hubert Eing Kunststoffverwertung GmbH) sowie die Aufbereitung und Verwertungswege für Wärmedämmverbundsysteme (Niklas Heller, FH Münster). BGS-Mitglieder können die freigegebenen Vorträge in der Geschäftsstelle anfordern ([holtfester@bgs-ev.de](mailto:holtfester@bgs-ev.de)).

## **AKTUELLES / NACHRICHTEN**

### **Ringversuch „Sekundärbrennstoffe“**

Der 12. Ringversuch zur Untersuchung von Sekundärbrennstoffen, den der BGS e. V. gemeinsam mit dem IQ Institut für Qualitätssicherung und

Qualitätsmanagement Prof. Dr. Ruck und Partner durchführt, startet.

Wir laden Sie zur Teilnahme ein!

#### **Zeitplan:**

- 10. Februar 2018 – Anmeldeschluss
- 13. März 2018 – Probenversand
- 26. April 2018 – Einsendeschluss der Ergebnisse

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage (<http://bgs-ev.de/ringversuch-2018/>).

Nähere Informationen erhalten interessierte Labore auch durch die Geschäftsstelle des BGS e. V.

([hams@bgs-ev.de](mailto:hams@bgs-ev.de)).

### **Normierung von Sekundärbrennstoffen auf ISO-Ebene**

Der BGS e. V. ist an der Übertragung der europäischen CEN-Standards zu Solid recovered fuels auf ISO-Ebene beteiligt. Für die Internationalisierung der Normen wurden sechs verschiedene Arbeitsgruppen (Working groups, WG) gebildet:

- **WG 1** – Terminology and quality assurance
- **WG 2** – Specification and classes
- **WG 3** – Sampling and sample reduction
- **WG 4** – Physical/mechanical tests
- **WG 5** – Chemical tests and determination of biomass content
- **WG 6** – Safety of solid recovered fuels

Das nächste Treffen des nationalen Spiegelgremiums beim DIN findet am 01. Februar 2018 in Berlin statt.

**Messestände des BGS e. V.**

Im Jahr 2018 ist der BGS e. V. beim 30. Kasseler Abfall- und Ressourcenforum vom 10. – 12. April 2018 und bei der IFAT vom 14. – 18. Mai 2018 in München mit einem ASA/BGS-Gemeinschaftsstand vertreten. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen uns an unserem Stand. Wir möchten Ihnen darüber hinaus auch in diesem Jahr die Möglichkeit anbieten, Gesprächstermine an unserem Stand durchzuführen. Melden Sie diese aus organisatorischen Gründen bitte im Vorfeld bei uns an ([fricke@bgs-ev.de](mailto:fricke@bgs-ev.de)). Wir reservieren unsere Besuchertische dann für Sie. Sollte dieses aufgrund von Terminüberschneidungen nicht möglich sein, bieten wir Ihnen entsprechende Ausweichtermine an.

Wir freuen uns, Sie an unseren Messeständen zu begrüßen!

**VORTRÄGE UND VERÖFFENTLICHUNGEN ZU BGS-THEMEN**

**Flamme, S.; Hams, S.:** Stand der Mitverbrennung in Deutschland, Waste-to-Resources 2017, 15 bis 17. Mai 2017 in Hannover

**Flamme, S., Hams, S.:** Mitverbrennung von Sekundärbrennstoffen, Praxishandbuch der Kreislauf- und Rohstoffwirtschaft, Springer Verlag 2017

**SIE SIND GEFRAGT**

Haben Sie Themen, über die wir in unserem BGS-News berichten sollen? Möchten Sie unseren Mitgliedern Ihr Unternehmen und/oder Neuerungen in Ihrem Unternehmen vorstellen?

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

**VERANSTALTUNGEN / TERMINE**

<i>Was</i>	<i>Wann</i>	<i>Wo</i>
30. Kasseler Abfall- und Ressourcenforum	10. – 12. April 2018	Kassel
IFAT Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft	14. – 18. Mai 2018	München
Mitgliederversammlung BGS e.V.	08. November 2018	Münster